

Schulförderverein HOGA Schloss Albrechtsberg e.V.

PROTOKOLL

über: 10. Mitgliederversammlung

Vorsitzende: Frau Pietsch

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Protokollführung: Frau Ranft

Ort: Dresden, HOGA, Zamenhofstraße, Zi. 109A

Tag: 2011-10-10

Zeit: 20:15 – 20:45Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Informationen zum Landheimfond
3. Finanzbericht mit Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Ausblick auf das kommende Jahr
6. Wünsche / Anregungen / Sonstiges

Beschlüsse und Festlegungen:

zu 1.

Vorstandssitzungen im letzten SJ fanden wie folgt statt: 20.10.2011 / 8.11.2011 / 12.1.2011 / 9.3.2011 / 23.6.2011 / 31.8.2011

Mitgliederversammlung am 8.11.2010, → Satzungsänderungen beschlossen und im Register eingetragen

Aufgabenverteilung im Vorstand

Frau Pietsch die Position als 1. Vorsitzende des Vorstandes beibehält und zudem weiterhin für die Kasse Verantwortung trägt. Auch eingehende Förderanträge sind an sie weiterzuleiten.

Herr Hintermeier behält die Stellung als 2. Vorsitzender des Vorstandes. Seine Bemühungen fließen in die PR, den Landheimfond und die Mitgliederverwaltung.

Frau Kohl übernimmt die Websitebetreuung und das Schuljahrbuch.

Frau Ranft wird fortan Schriftführerin bei Versammlungen, Kontaktstelle zur Schule + Bewilligungsausschuss des Landheimfonds.

Mitgliederstand

Derzeit: 90 Mitglieder → 2 Austritte zum 31.12.2011

2011 sind insgesamt 4 Mitglieder ausgetreten

Durch das an den Spendenaufruf angehängte Formular *Mitgliedsbeitrag* konnten bis heute 4 neue Mitglieder geworben werden.

Der Vorstand einigte sich darauf, zukünftig neue Mitglieder mit einem Begrüßungsschreiben zu empfangen. Verantwortung dafür übernimmt Herr Hintermeier.

Es wurde zudem festgelegt, dass Mitglieder, die seit 2 Jahren mit den Mitgliedsbeiträgen im Verzug sind, aus dem Förderverein ausgeschlossen werden

Fördermaßnahmen vergangenes SJ

Bereitstellung von **6 Büchern für Vorlesewettbewerb** der 6. Klassen.

Antragstellerin ist Deutschlehrerin Frau Jantzschew.

Des weiteren wurde auch dieses Jahr das **Jahrbuch** unterstützt.

Auch der formale Antrag auf finanzielle Unterstützung der **Chorfahrt** durch die FL Müller und Martinek ist eingegangen. Der Antrag zur Subventionierung der Chorfahrt wurde bewilligt. Der Förderverein stellt 100€ zur Verfügung.

Bereitstellung von Fördergeld für den Erwerb einer Kamera. Der formale Antrag auf Bezahlung einer **Videokamera** für die Kulturforscherklassen durch FL Heidrun Schulze ist eingegangen. Die Höhe des Betrags für die zu unterstützende Videokamera beträgt 374,85€. Die Kostenübernahme wurde zu 100% vom Förderverein getragen.

Anträge liegen von den „**Jungen Sanitätern**“ für **T-shirts** vor. Frau Zippel reichte den Antrag auf Zahlung der T-shirts für die jungen Sanitäter ein. Es handelt sich um 178€ für 25 Shirts. Frau Zippel und Frau Pietsch werden noch einmal über die genaue Anzahl beraten. Es wurde vereinbart, dass der Förderverein die Erstbeschaffung übernimmt. Die Kinder „mieten“ die Shirts und kümmern sich selbst um Pflege und Waschen. Beim Ausstieg aus der AG „Junge Sanitäter“ ist das Shirt zurückzugeben.

Für die HOGA interne Lehrerweiterbildung wurde der Antrag von Frau Herrmann auf Übernahme von Buch- und Verpflegungskosten bewilligt. (21,50 + MwSt + Hüssel)

Der Antrag von der Fachlehrerin Frau Gnauck zur finanziellen Unterstützung bei den **deutsch-tschechischen Wandertagen** wurde zugestimmt. Der Förderverein übernimmt 15 € je Teilnehmer und finanziert Gastgeschenke bis 50€.

Auch der Antrag zur Subventionierung des **Schüleraustauschs mit Frankreich** wurde bewilligt. Der Förderverein stellte je Schüler 15€ zur Verfügung. Zudem wurde dem Fachlehrer Herr Ritter ein zinsloses Darlehen bis max. 1000€ bewilligt, damit anfallende Buskosten bezahlt werden können, bevor diese im Nachhinein durch das DFJW refinanziert werden.

Die besten Schulabgänger von MS und im letzten Jahr auch des aGy werden vom Förderverein eine finanzielle Anerkennung erhalten. Für beide Schulformen sind je 150€ genehmigt worden.

Frau Pietsch erstellte eine Übersicht für alle evtl. wiederkehrenden Fördermaßnahmen, so dass ein Überblick gewahrt bleibt.

Jahrbuch

Beim Druck des letzten Jahrbuchs zeigten sich qualitative Mängel, besonders in Bildern und bei bunten Werbeanzeigen. Der Vorstand einigte sich darauf, die Entstehung des Jahrbuchs kontrollierter zu verfolgen.

Für den Druck des neuen Jahrbuchs wird Herr Kohl (Weltbuch Verlag) intensiver einbezogen. Er verfügt über Kontakte zu Druckereien, bei denen ein günstiges Angebot erstellt werden konnte.

Durch die intensive Mithilfe von Herrn Kohl erreichten die beiden FSJler ein vorzeigbares Ergebnis.

Auflage: 750 Stück - 630 Stück sind davon bestellt, bzw. werden für Anzeigenkunden und die Abgänger vorbehalten.

Durch die gute Anzeigenlage konnte mit dem Jahrbuch ein Überschuss von ca. 3300€ erwirtschaftet werden. Da noch immer Bücher verkauft werden, steht der Betrag noch nicht endgültig fest.

Spenden

Für die HOGA Musiker und die Schulband wurde ein Spendenaufruf für den Erwerb eines hochwertigen Schlagzeugs erstellt. Erlös 448€ zuzüglich 300€, die von GL am Jahresende an den Förderverein überwiesen wurden zur freien Verfügung. Die Musiklehrerinnen können nun ein neues Instrument anschaffen.

Für das Jahrbuch wurden 150€ gespendet (ohne Anzeige).

Für die Frankreichfahrt gingen ebenfalls 150€ an Spendengeldern ein.

zu 2.

Um Fördermittel aus dem Landheimfond abzurufen, lagen drei Anträge vor. Diese Anträge wurden insgesamt mit 210 € gefördert.

Nach Angaben von Herrn Hintermeier bleibt der Landheimfond gut gefüllt.

Er informierte weiterhin über die Höhe der Regelförderung. Eine pauschale Förderung i.H.v. 100€ wurde abgelehnt, da Landheimfahrten auch preisgünstiger ausfallen, z.B. bei 3 Tagesfahrten. Es wurde festgelegt, dass die Höhe des Zuschusses in Anpassung an die Höhe des Lagerpreises festgelegt wird. Grundsätzlich gilt die Förderregelung: es wird mit 50%, aber max. 100 € unterstützt. Bei nachgewiesener Bedürftigkeit trifft der Vorstand Einzelfallentscheidungen.

zu 3.

Die Kassenprüfer informierten über die Richtigkeit aller geprüfter Unterlagen. Alle Belege wurden korrekt abgerechnet. Die Anwesenheit von Frau Pietsch zur Kassenprüfung wurde als entlastend angenommen, da sich kurze Rückfragen sofort erklären ließen.

Mit dem stand 5.9.2011 befanden sich 53,11€ in bar in der Vereinskasse.

Der Kontostand zum 31.8.2011 betrug 8953,81€ inkl. Landheimfond.

zu 4.

Aufgrund der Zufriedenheit mit der Arbeit des Vorstandes, z.B. der Satzungsgemäßen Verwendung der Mittel, wurde dieser per Handzeichen von der Mitgliederversammlung entlastet. 9 Zustimmungen, 1 Enthaltung.

zu 5.

Herr Hintermeier informiert darüber, dass er nur noch dieses Sj als Vorstand agiert, da dann sich seine Tochter jetzt im Abschlussjahrgang befindet. Ebenso der Kassenprüfer Herr Neubert. Bewerbungen für diese Positionen sind gern gesehen.

Frau Biehl gibt Ausblick auf das neue Schuljahr und bittet bei folgenden Projekten um finanzielle Unterstützung durch den Förderverein:

Chorlager

Club der HOGA Musiker (WE Fahrt)

Prämierung der Jahrgangsbesten

Geburtstagsfeier 10 Jahre MS

Aufbau HOGA Schachclub (Ausstattung)

hogAkademie (Präsente, ggf.Honorare Dozenten, Bewirtung)

Gesundheitstage Kl.8 (Beschaffung Lebensmittel)

Grenzen überwinden (tsch, pol, dt. Wandertage)

Schulplaner für neue 5er

Autismus Seminar für Fachlehrer

Kunsthof (Gestaltung eines Innenhofes, z.B. Spendenaufruf für Brennofen)

Anschließend bedankt sich Frau Biehl mit floralen Grüßen für die Arbeit des Vorstandes.

zu 5.

Es ergeben sich keine Fragen oder Äußerungen.

Verabschiedung

Dresden, 10.10.2011

Mit der Protokollführung beauftragt

Für die Richtigkeit

.....
C.Ranft

.....
S. Pietsch

Verteiler
Alle Mitglieder